Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09269379

Kreis Görlitz

Gemeinde Niesky, Stadt

Anschrift Fritz-Schubert-Straße 24

Gem. * Fl-stck. * Flur Niesky * 190/8 * 4

Kurzcharakteristik

Ehem. Doppelwohnhaus und Schuppen; Arbeiterwohnhaus in Doecker-Tafelbauweise der Firma Christoph & Unmack, vgl. Fritz-Schubert-Straße 12/14, 16/18 und 20/22, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweifamilienhaus »Niesky I« in Doecker - Tafelbauweise der Firma Christoph & Unmack für Holz-Fertigteilhäuser in Niesky, mit Schuppen, 1918 als einer von vier als Arbeiterwohnhäuser in der ehemaligen Schulstraße errichteten Wohnbauten; recht einfach, quer verbrettert, noch mit Schlagläden, Krüppelwalmdach mit Biberschwanzdeckung und zentraler Schleppgaupe; trotz Einbau von Kunststofffenstern ist das Haus vergleichsweise ursprünglich erhalten; es hat daher erhebliche baugeschichtliche Relevanz, da es ein früher Teil der größten zusammenhängenden Siedlung von Bauten der einst weltweit bekannten Holz- und Maschinenbaufirma ist, die als erste im großen Stil moderne Serienfabrikation mit dem traditionellen Material Holz verband.

LfD/2013

Datierung 1918 (Doppelwohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **LXXI/19/32**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer **LXXI/19/33**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

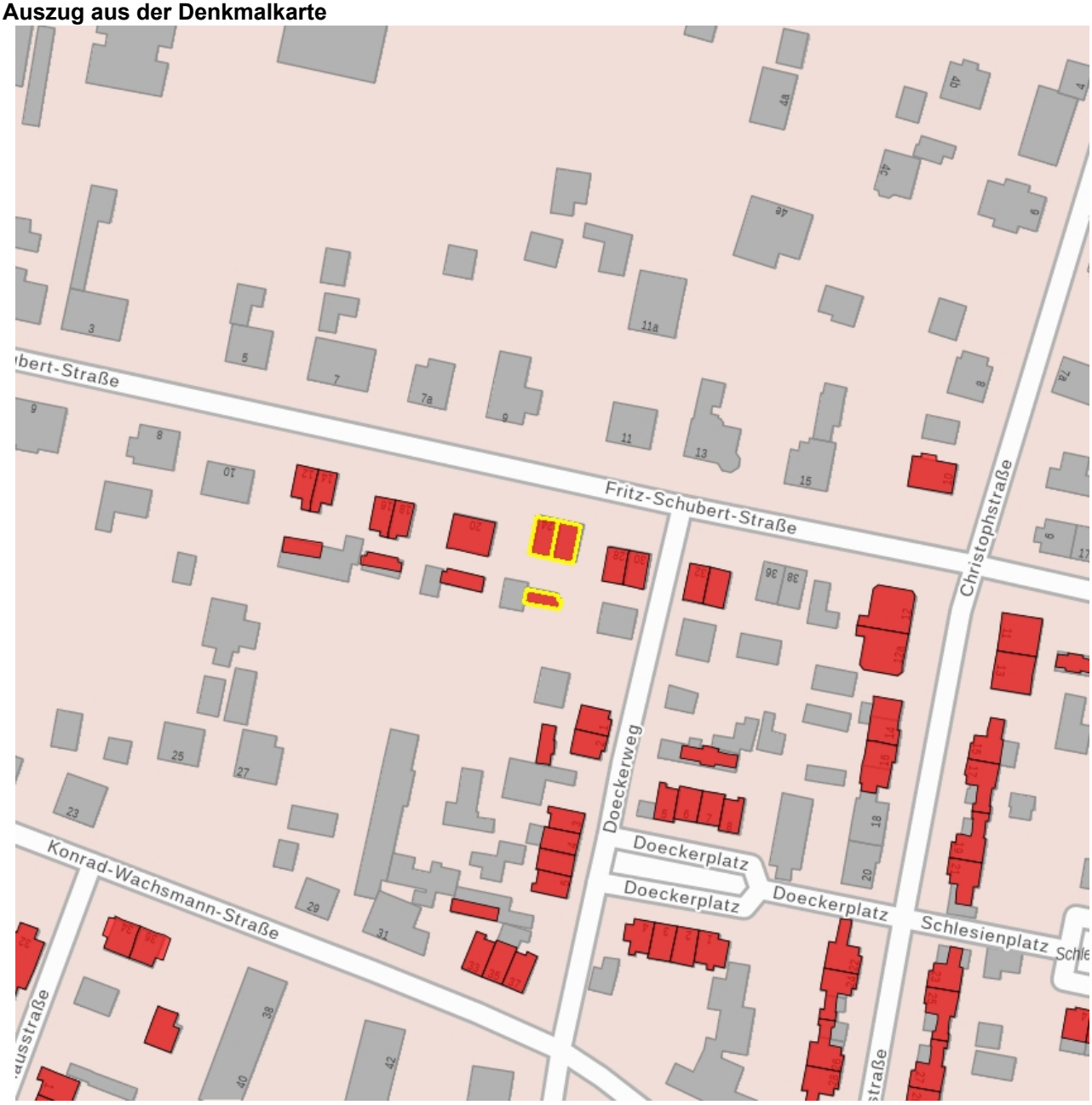


Fotonummer **F 09269379 A**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Wappler, Astrid
Beschreibung Doppelwohnhaus und Schuppen, Ansicht von Nordwest



Fotonummer **F 09269379 B**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Wappler, Astrid
Beschreibung Doppelwohnhaus und Schuppen, Ansicht von Nordwest

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.